**11. c) Schlussrechnung, Mahnung und Nachfristsetzung**

**Einschreiben-Rückschein**

Peter Müller

Meisterstraße 17

Neuwied

Datum: ………………

Bauvorhaben Schillerstraße 17

Bauvertrag vom …………………

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrter Herr Müller,

wir haben Ihnen am ……………………. unsere Schlussrechnung übersandt. Die Prüfungsfrist von 30 Tagen nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B ist verstrichen. Einen Zahlungseingang konnten wir nicht verzeichnen.

Mit den von Ihnen vorgenommenen Rechnungskürzungen sind wir nicht einverstanden. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass nach § 16 Abs. 5 Nr. 3 Satz 3 VOB/B nach Ablauf von 30 Tagen seit Zugang der Rechnung automatisch Zahlungsverzug eintritt, da im Bauvertrag nicht von der regelmäßigen Prüfungsfrist von 30 Tagen abgewichen wurde.

Wir setzen Ihnen dennoch vorsorglich eine Nachfrist zur Zahlung bis zum

**…**

Dennoch weisen wir darauf hin, dass wir bereits jetzt einen Anspruch auf Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz seit dem Ablauf der 30-Tagefrist haben.

Mit freundlichen Grüßen